

Berner Fachhochschule

Technik und Informatik Fachbereich Maschinentechnik Burgdorf

Modulschlussprüfungen Frühling 2008

Prüfungsausschreibungen

Werte Studierende der Klasse M2p

Sie erhalten hiermit die Ausschreibungen für die abgesetzte Modulschlussprüfung des 3. Semesters in Mathematik 1 sowie eine Repetitionsprüfung des 2. Semesters.

Beachten Sie bitte die folgenden für alle Prüfungen gültigen Regeln:

- 1. Wenn Sie wegen Krankheit, Unfall oder anderen zwingenden Gründen am Besuch einer Prüfung verhindert sind, ist das Schulsekretariat in Burgdorf (034 426 41 41), das Fachbereichssekretariat (034 426 43 38) oder der Studienleiter (Büro: 034 426 42 81, privat: 034 422 87 59) unverzüglich zu benachrichtigen.
- 2. Wenn Sie während der Prüfung feststellen, dass gesundheitliche Gründe Ihre Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigen, müssen Sie sofort, spätestens am Ende der Prüfung, die Prüfungsaufsicht orientieren. Nachträgliche Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.
- 3. Wenn gesundheitliche Gründe Sie am Besuch einer Prüfung gehindert haben oder Ihre Leistungsfähigkeit während der Prüfung wesentlich beeinträchtigt haben, ist dies mit einem Arztzeugnis zu belegen. Sie können dann vorbehältlich rechtzeitiger Meldung gemäss Punkt 1 und 2 die Prüfung an einem von der Prüfungsleitung festgelegten Termin nachholen.
- 4. Unentschuldigtes Fernbleiben einer Prüfung oder Fernbleiben ohne zwingenden Grund hat die Note F zur Folge gemäss Artikel 22 des Rahmenreglements für Kompetenznachweise an der Berner Fachhochschule (KNR).
- 5. Mobile Telefone und PDA's dürfen nicht in die Prüfungszimmer mitgebracht werden. Nichtbeachten dieser Weisung gilt als Unredlichkeit und hat wie alle anderen Unredlichkeiten die Note F zur Folge gemäss Artikel 23 des KNR.

Die Dozierenden des Fachbereichs M wünschen Ihnen eine erfolgreiche Prüfung.

Burgdorf, im Januar 2008

Der Studienleiter

Der Fachbereichsleiter

Heinz Müller

Fritz K. Guedel

Modul: Analysis 2 (Repetition)

Klasse: M2p (Hirschi)

Datum: Dienstag 29. Januar 2008

Zeit: 14.00 – 17.00 Uhr

Ort: E36

Erlaubte Hilfsmittel: Taschenrechner, Formelsammlung, abgegebenes

Kursmaterial, eigene Notizen

Prüfungsgebiet: Zum Modul gehörige Stoffgebiete nach Modulbeschreibung:

Funktionen mit mehreren Variablen, Differential- sowie

Integralrechnung mit Anwendungen. Gewöhnliche

Differentialgleichungen.

Durchführung: Schriftliche Prüfung mit 8 Aufgaben

Bewertung: 7 Aufgaben zu maximal 15 Punkten

Besprechungstermin: Nach Absprache

Der prüfende Dozent: Rolf Wirz

Modul: Mathematik 1

Klasse: M2p

Datum: Freitag 1. Februar 2008

Zeit: 09.00 - 12.15 Uhr

(erster Teil 9.00 - 11.00 Uhr Analysis 3, zweiter Teil 11.15 - 12.15 Uhr Statistik)

Ort: M42

Erlaubte Hilfsmittel: Taschenrechner, Formelsammlung,

selbstgeschriebene Formelsammlung maximal 10 Seiten, für

Analysis 3 abgegebene Kursunterlagen und Notizen

Prüfungsgebiet: Analysis 3:

Stoff nach Modulbeschreibung: Anwendungen der

Integralrechnung, lineare Differenzialgleichungen mit konstanten Koeffizienten, Schwingungsdifferenzialgleichungen, Systeme von linearen Differenzialgleichungen, Laplace-Transformation und

Anwendung auf lineare Differenzialgleichungen, weitere Beispiele von

Differenzialgleichungen - auch partielle - in Physik und Technik

Angewandte Statistik

Es werden die Kapitel 1 - 7 (ohne statistische Tests) geprüft.

Durchführung: Schriftliche Prüfung

Bewertung: Analysis 3:

Erfahrungsnote: Gewicht 1,

Note der abgesetzten Prüfung: Gewicht 3

Angewandte Statistik: Erfahrung max 10 Punkte

abgesetzte Prüfung max 30 Punkte

Die Modulqualifikation setzt sich wie folgt zusammen:

Analysis 3: Gewicht 2

angewandte Statistik: Gewicht 1

Besprechungstermin: nach Vereinbarung

Die prüfenden Dozenten: Rolf Wirz, Daniel Bättig